

ZART und ZÄRTLICH im Reformierten Gesangbuch

RG 355 – 431 Advent / Weihnachten und Epiphantias

zart

- 59, 3 Wie Väter mit Erbarmen auf ihre zarten Kindlein schaun, so tut der Herr uns Armen, wenn wir nur kindlich ihm vertraun. **(Ps 103)**
- 162, 5 Wie die zarten Blumen willig sich entfalten und der Sonne stillehalten, lass mich so still und froh deine Strahlen fassen und dich wirken lassen.
- 273, 6 Der Sohn dem Vater ghorsam ward; er kam zu mir auf Erden, von einer Jungfrau rein und zart; er sollt mein Bruder werden.
- 385, 2 Tröst mir mein Gemüte, o Kindlein zart und rein, durch alle deine Güte,
- 393, 1.2 Ein Kindlein zart, das liegt dort in der Krippe hart zu Betlehem in Davids Stadt,
- 394, 2 ein Kindelein so zart und fein, das soll eur Freud und Wonne sein.
- 399, 1 Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart,
- 410, 2 Nun wird ein König, aller Welt von Ewigkeit zum Heil bestellt, ein zartes Kind geboren.
- 438, 1 Von einer Jungfrau rein und zart für uns er hier geboren ward;
- 540, 2 Er sendet Tau und Regen und Sonn-und Mondenschein, er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein und bringt ihn dann behände in unser Feld und Brot;
- 662, 2 Wie bist du mir so zart gewogen, und wie verlangt dein Herz nach mir!

zärtlich

- 581, 2 Wir sehen die Wolken, flüchtigen Traum, die zärtlichen Farben der Frühe.
- 689, 5 Gott ist getreu. Vergiss, o Seel, es nicht, wie zärtlich treu er ist.

küssen

- 360, 5 Und wer dies Kind mit Freuden umfassen, küssen will, muss vorher mit ihm leiden gross Pein und Marter viel.

siehe auch SANFTMÜTIG und MILD im Reformierten Gesangbuch